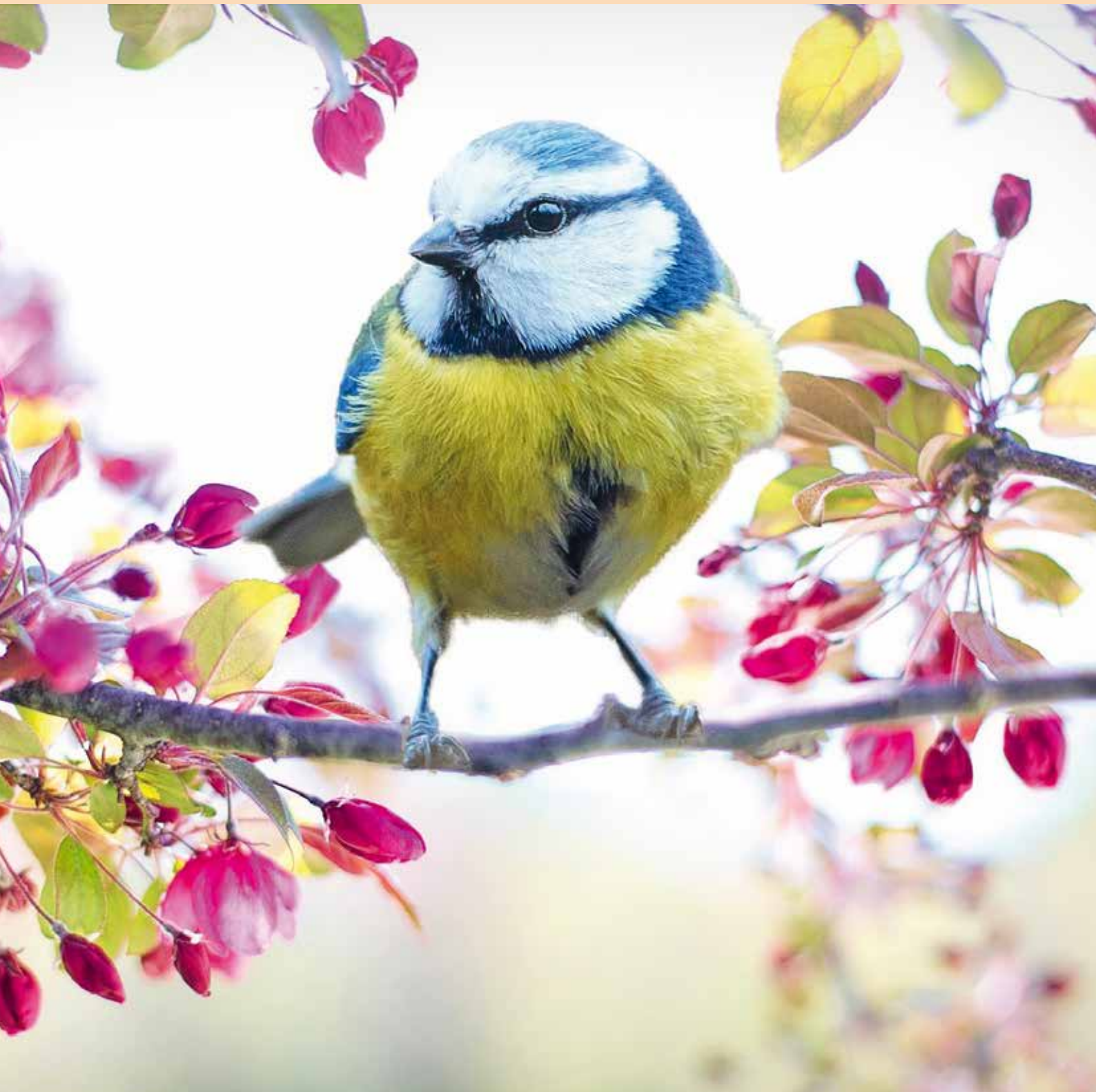


# Dein Zuhause

**Die Wolfener**<sup>®</sup>  
WGW Wohnungsgenossenschaft Wolfen

1/22

Magazin der Wohnungsgenossenschaft Wolfen





# Vorwort

## Sehr geehrte Mieterinnen und Mieter,

kein Wunder, nach zwei Jahren, die unser Leben so grundlegend verändert haben, was wir nie für möglich gehalten hätten, wünschen wir uns endlich Normalität.

Geduld ist eine Tugend und wir müssen immer noch gravierende Einschränkungen im gesellschaftlichen Leben hinnehmen. Den Widrigkeiten entgegen planen die Wolfener in diesem Jahr zwei Mieterfahrten, die immer mit großer Beliebtheit von Ihnen angenommen wurden.

Einen Weihnachtsmarkt werden wir auch 2022 nicht durchführen, Vorschriften und Auflagen sind noch nicht abschätzbar.

Die Genossenschaft wird sich auch im Jahr 2022 wirtschaftlich weiterentwickeln, unsere Strukturen sind den Anforderungen angepasst.

Alle wohnungswirtschaftlichen Indikatoren werden trotz Corona auf gutem bis sehr gutem Niveau gehalten. Die Liquidität der Genossenschaft ist stabil und ermöglicht uns weiterhin, die Genossenschaft im Sinne unserer Mieterinnen und Mieter weiter zu entwickeln.

Freuen wir uns über den bevorstehenden Frühling, der uns mit seinen bunten Farben wieder ein Lächeln ins Gesicht zaubert und uns hoffen lässt, mit positiven Gedanken das Jahr 2022 zu bewältigen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen. Über Anregungen oder Hinweise würden wir uns sehr freuen.

Bleiben Sie gesund.

Ihre  
Sabine Barth

*Die reinste Form des Wahnsinns ist es, alles beim alten zu lassen und zu hoffen, dass sich etwas ändert.*

*Albert Einstein*

## Neustart unserer Mieterreisen

# Inhalt

- Vorwort ..... 2
- Vorgemerkt – Mieterfahrten ..... 2
- Baugeschehen ..... 3
- Was ist neu im Jahr 2022..... 4-5
- Wohngebiete neu aufgeteilt ..... 6-7
- Alltagshelfer ..... 8
- Nachbarschaftsfest ..... 8
- Pflege der Wohnanlagen ..... 9
- Frühlingsrezept ..... 10
- Ostern ..... 10
- Rätselseite, Gewinner ..... 11



Nach über 2-jähriger, coronabedingter Pause unserer Mieterreisen planen wir dieses Jahr wieder.

Am 2. Juni und am 1. September 2022 (bitte vormerken) geht es für unsere Mieter auf Tagesfahrt.

Am 2. Juni 2022 geht es in die Vogtländische Schweiz und am 1. September 2022 planen wir eine Fahrt ins Zittauer Gebirge. Die Tourdaten können leider noch nicht

mitgeteilt werden. **Voranmeldungen werden aber schon entgegengenommen.** Dazu ist eine **schriftliche** Anmeldung mit Name, Adresse, Tel.-Nr. und Reiseziel notwendig. Zu beachten ist, dass jeder maximal zwei Personen/Fahrt anmelden kann. Zuschriften bitte an Wohnungsgenossenschaft Wolfen eG, F.-Weineck-Str. 14 a, 06766 Bitterfeld-Wolfen, z. H. Frau Ermisch oder E-Mail: ermisch@wgwolfen.de.



# Bauvorhaben 2022

Hier geben wir Ihnen einen Ausblick auf unsere Bauprojekte 2022:



**Außenanlage  
Dessauer Allee 9**

## Neubau Dessauer Allee 9

Die Fertigstellung ist in diesem Monat geplant. Die 16 neuen Mietparteien können dann ab 1. Mai 2022 in ihre neuen Wohnungen einziehen.



**Fahrradunterstand Dessauer Allee 9**

Zurzeit wird neben dem Innenausbau auch das Gebäudeumfeld schön hergerichtet, damit bei Einzug der neuen Mieter alles wohnlich ist. Auch der Fahrradunterstand ist eine der Wohnumfeldmaßnahmen.

## Modernisierung H.-Fahlke-Str. 1 – 7

An diesem Wohngebäude werden die alten Balkone abgerissen und durch neue ersetzt. Jede Wohnung erhält einen Balkon. Dazu ist es notwendig, in den Wohnungen, die noch keine Balkontüren haben, die Heizkörper im Wohnzimmer umzubauen.

In der Liegenschaft **Max-Lademann-Str. 1-7** werden im Laufe des Jahres die Steigeleitungen Elektrik, Wasser und Abwasser erneuert sowie die Warmwassererzeugung auf Durchlauferhitzer umgestellt.



**H.-Fahlke-Str. 1 – 7**

## Teilrückbau und Modernisierung Dr.-O.-Nuschke-Str. 8 - 34

Im Zuge der Modernisierung dieses Gebäudes werden die Hauseingänge 8 und 22 komplett abgerissen. Die Eingänge 10, 20, 24 und 34 werden bis auf 2 Geschosse, die restlichen auf 3 Geschosse demontiert.

Erneuert werden alle Fenster und die Steigeleitungen für Elektrik, Wasser und Abwasser. Alle Balkone werden modernisiert, die 2-Raumwohnungen erhalten erstmals einen Balkon. Die Treppenhäuser, Keller, Türen werden saniert bzw. erneuert. Die Warmwassererzeugung wird auf Durchlauferhitzer umgestellt. Auf dem Dach wird eine Photovoltaikanlage installiert im Mieterstrommodell in Kooperation mit den Stadtwerken Bitterfeld-Wolfen. Auf dem Dach wird eine SAT-Anlage installiert.



**Dr.-O.-Nuschke-Str. 8 - 34**

## Erneuerung der Käthe-Kollwitz-Straße

Die Zufahrtsstraße zu unserem Wohngebiet „Mittendrin“ war auf Grund der Errichtung der neuen Wohngebäude stark in Mitleidenschaft gezogen. Diese Straße wird daher komplett neu gepflastert. Die dortigen Garagen wurden in dem Zuge mit abgerissen und es entstehen 30 neue Parkplätze für Anwohner und Besucher.



**Käthe-Kollwitz-Str.**

# Was ist neu im Jahr 2022

Im Alltag längst angekommen sind die Preiserhöhungen für viele Bereiche des täglichen Lebens.

Nachfolgend möchten wir Ihnen einen Überblick geben, wie sich die Preiserhöhungen bei Heizung und Strom in Ihrer Betriebskostenabrechnung zeigen werden.

Aufgrund der von der Bundesregierung beschlossenen Mindestlohnerhöhung auf 12,00 Euro/Stunde wird sich dies auch bei der Betriebskostenposition „Hauswoche/Winterdienst/Grünland“ niederschlagen.

## Heizkosten

Beim Fernwärmepreis kam es bereits im Jahr 2021 zu mehreren Änderungen.

Dieser hat sich wie folgt entwickelt:

Januar – März	
Verbrauchspreis netto	6,49 ct/kWh
April – September	
Verbrauchspreis netto	8,44 ct/kWh
Oktober – Dezember	
Verbrauchspreis netto	10,54 ct/kWh



Bereits seit vergangem Jahr wird im Rahmen des von der Bundesregierung festgelegten Klimapaketes eine CO<sub>2</sub>-Abgabe auf fossile Energieträger erhoben, für das Jahr 2021 in Höhe von 25 €/Tonne. Das entspricht einer CO<sub>2</sub>-Abgabe für 2021 in Höhe von 1,073 Ct/kWh.

Diese Abgabe wird bis zum Jahr 2026 schrittweise erhöht auf mindestens 55 €/Tonne bis höchstens 65 €/Tonne.

Zusammenfassend wird eingeschätzt, dass die Heizkosten für das Abrechnungsjahr 2021 um ca. 45 % gestiegen sind.

Da jedoch die Betriebskostenabrechnung in der Position Heizung für das Jahr 2020 für sehr viele Mieter gut bis sehr gut ausfiel und die Wolfener aufgrund der zu erwartenden Preissteigerung keine Mietanpassung vorgenommen hat, gehen wir davon aus, dass extrem hohe Nachzahlungen nicht zu erwarten sind. Dennoch steht es Ihnen frei, Ihre monatlichen Vorauszahlungen zu erhöhen. Mit der Erstellung der Abrechnung für 2021 werden wir das auf jeden Fall tun, zumal uns dann konkrete Zahlen abrechnungsseitig vorliegen.

Hohe Heizkosten belasten Haushalte mit geringem Einkommen erheblich stärker als die von Durchschnitts- und Gutverdienern. Um die Belastung wenigstens für Geringverdiener aufzufangen, will die Politik einen einmaligen Zuschuss zahlen. Profitieren davon sollen vor allem Bezieher von Wohngeld, also Haushalte mit niedrigem Einkommen. Bei den Wohngeldempfängern ist Voraussetzung, dass sie die Sozialleistung in der Heizphase zwischen Oktober 2021 und März 2022 mindestens einen Monat lang bezogen haben.

Das Gesetz dazu soll am 1. Juni 2022 in Kraft treten.

Die meisten Haushalte werden die Förderung automatisch mit dem Wohngeld überwiesen bekommen.

## Wohngelderhöhung

Zum 1. Januar 2022 wird das Wohngeld zum ersten Mal automatisch an die Mieten- und Einkommensentwicklung angepasst. Damit behält das Einkommen nach Abzug der Wohnkosten dieselbe reale Kaufkraft wie bisher. Die automatische Anpassung war Teil der Wohngeldreform von 2020.

Auch wer keine Wohngeldbezieher ist, kann die hohen Energiepreise schmerzhaft zu spüren bekommen. Deshalb wurde in Aussicht gestellt, die Ökostrom-Umlage (EEG-Umlage) für die Verbraucher von der Stromrechnung zu streichen.



## Stromkosten

Bei den Stromkosten gab es im Jahr 2021 keine Erhöhung. Ab dem 1. 1. 2022 erhöhen die Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen den Bruttoarbeitspreis um 1,79 Ct/kWh.

Bei einem Stromverbrauch bis 2.504 kWh bedeutet dies eine Erhöhung von 31,66 auf 33,45 Ct/kWh für das Versorgungsgebiet Wolfen. Für Bitterfeld und Sandersdorf steigen die Kosten von 29,30 auf 31,08 Ct/kWh.





### Rente 2022: Was ändert sich im neuen Jahr?

Welche Rentenerhöhung kann ich 2022 erwarten? Die Rentenanpassung findet wie immer am 1. Juli statt. Es wird ein Plus von schätzungsweise 4,4 % im Westen geben, schätzt das Bundesarbeitsministerium. Im Osten wären dann rund 5,1 % zu erwarten. Um wie viel die Renten genau steigen, wird erst im Frühjahr 2022 feststehen.

Das Rentenplus wird in jedem Fall etwas geringer ausfallen, als die Rentenversicherung im November letzten Jahres vorgerechnet hatte. Sie hatte ein Rentenplus im Westen von 5,2 % und im Osten sogar von gut 5,9 % prognostiziert. Der Grund für die Korrektur: Eigentlich hätten die Renten 2021 sinken müssen, weil die Löhne der Beschäftigten insgesamt gesunken sind.

Die Renten sind im Prinzip an die Lohnentwicklung gekoppelt. Zu einer solchen Rentenkürzung darf es jedoch nach dem Gesetz nicht kommen. Die Berliner Ampelkoalition will jedoch die unterbliebene Rentenkürzung in den kommenden Jahren mit der rechnerisch erforderlichen Erhöhung verrechnen. Die Rentenerhöhung wird damit gebremst.

Trifft die Vorhersage des Bundesarbeitsministeriums zu, so werden im Juli aus einer Bruttorente von 1.000,- € im Westen 1.044,- €. Eine entsprechende Erhöhung steht auch Beziehern einer Hinterbliebenenrente zu und ebenso Erwerbsminderungsrentnern.



### Krankmeldung wird digitalisiert

Wer krank ist, braucht meist spätestens nach dem dritten Tag eine Krankschreibung vom Arzt, wenn er nicht zur Arbeit gehen kann. Bislang müssen Arbeitnehmer den sogenannten gelben Schein selbst an die Krankenversicherung und an den Arbeitgeber schicken. Doch das wird jetzt einfacher – ein Überblick.

Was gilt seit dem 1. Oktober?

Bereits seit Anfang Oktober 2021 greift ein Gesetz, das allen Arztpraxen die Möglichkeit gibt, Krankmeldungen digital an die Krankenversicherung zu schicken. Gesetzlich versicherte Arbeitnehmer bekommen dann nur noch zwei Durchschläge ausgehändigt, einen für sich selbst und einen für den Arbeitgeber.

Verpflichtend ist die elektronische Übermittlung an die Krankenkassen aber erst seit dem 1. Januar 2022.



Laut Gesetz soll ab dem 1. Juli 2022 auch der Papierschein für den Arbeitgeber wegfallen. Dann informieren die Krankenkassen die Arbeitgeber digital über die Krankmeldung.

Wenn keine technischen Schwierigkeiten dazwischenkommen, sind gesetzlich Versicherte ab dem Sommer 2022 also überhaupt nicht mehr dafür verantwortlich, ihre Krankschreibungen einzureichen. Sie bekommen auf Wunsch noch einen Papierdurchschlag für die eigenen Unterlagen, der Rest soll dann digital laufen.



# Wohngebiete mit neuen Ansprechpartnern

Bereits im Dezember des vergangenen Jahres erhielten alle Mieterinnen und Mieter einen Flyer mit der Neuaufteilung der Wohngebiete und den zugehörigen Bestandswirtschaftern.

Nachfolgend noch einmal eine Kurzübersicht:

**Chris Hammer**, Tel. 03494/367315 - zuständig für:

## Bitterfeld

Semmelweisstraße 40  
Th.-Heuss-Str. 7 – 11  
Einsteinstraße 30 – 32

## Wolfen-Krondorf

Erich-Weinert-Ring 9 – 15, 17 - 23  
Krondorfer Straße 100 – 102, 104 – 106, 112 – 114  
Reudener Straße 61 – 63, 65 – 69, 71 – 75, 77 – 81

## Wolfen-Nord

Hans-Beimler-Straße 1 – 9, 11 – 17, 12 – 20, 19 – 25, 22 – 30, 27 – 31, 33 - 41  
Comeniusstraße 1 – 9, 6 – 16, 11 – 19  
Erich-Mühsam-Straße 18 – 28



**Gritt Lubadel**, Tel. 03494/367333 - zuständig für:

## Wolfen-Nord

Ernst-Toller-Straße 1 – 5, 7 – 11  
H.-Fahlke-Straße 10 – 16, 25 – 35, 2 – 8, 1 – 7  
Käthe-Kollwitz-Straße 7 – 13, 14 – 22, 12, 10, 6  
Dessauer Allee 9, 30 – 36  
Straße der Republik 1 – 9, 11 – 19, 6 – 16  
Comeniusstraße 21 – 29  
Fritz-Reuter-Straße 1 – 6  
Humboldtstraße 1 – 5  
Straße der Chemiewerker 63 – 73, 39 – 61, 21 – 37  
Albert-Schweitzer-Straße 2 – 20



**Robert Römer**, Tel. 03494/367334 - zuständig für:

## Bitterfeld

Albert-Schweitzer-Straße 36 – 38, 45 – 49, 51 – 55  
Theodor-Heuss-Straße 1 – 5, 2 – 2b  
Humboldtstraße 13 – 17, 28 – 30, 37 – 41, 31 – 35  
Fr.-v.-Stein-Straße 1 – 5

## Wolfen-Nord

Fritz-Weineck-Straße 14  
Paracelsusstraße 25 – 55  
W.-Sachse-Straße 5 – 10  
Bitterfelder Straße 33 – 36, 37 – 40, 41 – 43, 44 – 46  
Raguhner Schleife 2 – 8, 10 – 14  
Auenstraße 24 – 27, 28 – 31, 32 – 35, 36 – 38, 39 – 42





**Stefan Rößler**, Tel. 03494/367331 - zuständig für:

Wolfen-Nord

Straße der Völkerfreundschaft 1 – 19  
 Straße der Jugend 17 – 24  
 Dr.-O.-Nuschke-Straße 8 – 34  
 Ring der Bauarbeiter 86 – 106



**Joey Ruprecht**, Tel. 03494/367336 - zuständig für:

Sandersdorf

Str. der Jugend 7 – 11  
 Straße der Neuen Zeit 1 – 4, 13 – 18  
 Straße der Aktivisten 2 – 8  
 Straße der Bauarbeiter 9 – 12  
 Straße der Freundschaft 2 – 6  
 Ring der Chemiarbeiter 29 – 33

Wolfen-Nord

Max-Lademann-Straße 9 – 15, 17 – 23, 2 – 6, 8 – 12, 1 – 7  
 Ring der Bauarbeiter 18 – 36, 1 – 9, 11 – 27, 29 – 39, 38 – 62, 41 - 57



**Guido Thiele**

Festnetz	03494/367360
Mobil	0160-3663222
E-Mail	hausmeister@wgwolfen.de

Unser Hausmeister arbeitet eng mit den Bestandswirtschaftern zusammen und erledigt in deren Auftrag gern kleinere Reparaturen.



**Ein Hinweis an dieser Stelle, was bei Reparaturmeldungen zu beachten ist:**


Bitte nennen Sie uns bei einer Reparaturmeldung Ihren Namen und Ihre Adresse und dann Ihr Anliegen. Gemeldete Reparaturen von Ihnen werden durch unsere Mitarbeiter unverzüglich an die jeweilige Fachfirma weitergeleitet. Die Firmen haben jedoch bis zu zwei Wochen Zeit, den Auftrag in der jeweiligen Wohnung zu erledigen. Sollte es nach den zwei Wochen immer noch unerledigt sein, bitten wir um nochmalige Information.



## Wenn der Alltag immer schwerer fällt

Viele unserer älteren Mieter leben allein, fahren vielleicht nicht mehr selbst mit dem Auto und wünschen sich einen Gesprächspartner, Zuhörer oder Gesellschafter.

Die Wolfener arbeiten bereits seit einigen Jahren mit dem

Verein **BIWOREGIO**  in Wolfen zusammen. Dieser Verein kann auch Ihnen einen Alltagshelfer vermitteln. Viele Mieter nutzen dieses Angebot auch rege. Die Kosten hierfür sind nicht sehr hoch, zumal die Wolfener die Hälfte der Kosten hierfür für ihre Mieter übernehmen. Eine tolle Sache!

Die Alltagshelfer begleiten Sie zum Arzt, Behörden oder Veranstaltungen. Sie unterstützen beim Einkauf, Handarbeiten und Alltagsgestaltung. Sie lesen, basteln und spielen, hören zu und führen Gespräche, unterstützen bei Spaziergängen und Rollstuhlfahrten. Und sie motivieren zur geistigen und körperlichen Fitness.

Wenn Sie Interesse an einem Alltagshelfer haben oder sich einfach nur informieren möchten, können Sie sich gern an das Servicebüro Alltagshelfer im Mehrgenerationenhaus Bitterfeld-Wolfen wenden, Tel. 03494/3689498 oder E-Mail: [servicebuero@mgh-bitterfeld-wolfen.de](mailto:servicebuero@mgh-bitterfeld-wolfen.de).



## Nachbarschaftsfest in der Wohnanlage „Mittendrin“

Die Mieterinnen und Mieter aus unserer neu entstandenen Wohnanlage „Mittendrin“ (Käthe-Kollwitz-Str. 6, 10 und 12) haben sich auf Initiative der Familie Becker aus der K.-Kollwitz-Str. 12 im Sommer des letzten Jahres zu einem kleinen Sommerfest zusammengefunden. Man hatte sogar einen kleinen Pavillon aufgestellt und konnte so auch noch am Abend gemütlich beisammensitzen, sich näher kennen lernen, ein Gläschen trinken oder Häppchen essen. Jeder hatte eine Kleinigkeit zum Fest beigetragen und so wurde es zu einem sehr schönen Tag für alle Beteiligten.

Eine wunderschöne Idee – bleibt zu hoffen, dass dies hoffentlich dieses Jahr wiederholt wird. Und vielleicht macht dieses Beispiel Schule auch in anderen Hausgemeinschaften. Schreiben Sie uns, ob es solche oder ähnliche Aktivitäten auch bei Ihnen gibt! Wir sind gespannt.







## Wohnumfeld

Die Grünlandpflege gehört seit vielen Jahren neben der Durchführung des Winterdienstes und großen Hausordnung zu den Dienstleistungen, die wir als Vermieter für unsere Mieterinnen und Mieter durchführen lassen.

Die Witterungsverhältnisse unterscheiden sich hierbei natürlich von Jahr zu Jahr. So kann es in den Wintermonaten wenig schneien oder – so wie im vergangenen Winter – zu chaotischen Verhältnissen für alle führen. Und genauso verhält es sich in den Sommermonaten – es gibt heiße und trockene oder auch gemäßigtere Sommer mit viel Regen.



Alle diese Eventualitäten ändern aber nichts an dem Vertrag, der mit dem Dienstleister für diese Tätigkeiten für Sie ausgehandelt worden ist. So wird z. B. die Rasenmähd 5 x jährlich in unseren Liegenschaften durchgeführt. Im vergangenen Sommer konnten wir auf Grund der Witterungsbedingungen ein üppiges Wachstum von Rasen und Sträuchern beobachten. In trockenen Jahren war das nicht so. Es ist also nicht verwunderlich, dass in manchen Liegenschaften das Gras schon mal höher stand, bevor es gemäht wurde.

Wir können Sie hiermit nur um Verständnis bitten, dass nicht alle Flächen gleichzeitig gemäht werden, obwohl die ausführende Firma natürlich bemüht ist, dass Vorgärten und genutzte Wäschetrockenplätze gut begehbar sind.

Anders verhält es sich mit Brachflächen, die nicht unmittelbar an Wohngebäude grenzen. Diese werden in der Regel 3 x jährlich gemäht, denn dort besteht nicht die Notwendigkeit, diese Flächen, was die Vegetation betrifft, kurz zu halten, auch wenn das so manche Hundebesitzer, die mit ihren Vierbeinern dort gern „Gassi“ gehen, verärgert.

Ein bisschen sollte man der Natur auch mal überlassen. In diesem Jahr werden wir Bienenwiesen anlegen. Es hilft den Insekten bei der Nahrungs-



suche, und die Genossenschaft trägt keine hohen Kosten für die Mahd, die als nicht umlegbare Kosten das Budget des Unternehmens und somit das unserer Mieterinnen und Mieter belastet.

Ab April 2022 ändert sich die Vorgehensweise zum Gesamtpaket, in welchem der Winterdienst, die Grünlandpflege sowie die große Hausordnung enthalten ist.

Die Rasenmähd und die damit verbundene Pflege der Vorgärten für Wolfen-Nord wurde an zwei Unternehmen (WIAD-Dienstleistungen aus Raguhn-Jeßnitz und an die Stadtentwicklungsgesellschaft Bitterfeld-Wolfen) vergeben, die noch nicht für die Genossenschaft tätig waren. Dies ist dem Umstand geschuldet, dass viele Mieter sich über die Ausführung und über die Vorgehensweise der Rasenmähd beschwert haben.

Der Preis kann nicht wie im Gesamtpaket gehalten werden, bedeutet, die Kosten werden steigen.



Durch die Wetterlagen in unserer Region kommt es kaum noch zu Schneefällen und Eisglätte. Aus diesem Grund wird der Winterdienst ab 2022 nur noch bei Bedarf durchgeführt. Die Einsätze werden danach abgerechnet.

Die Kostenstruktur wird somit durch einen geringen Grundanteil, der die Bevorratung von Salz und anderem Streugut, die Bereitstellung der Winterdienstfahrzeuge beinhaltet und durch die Firma TOKO vorgehalten werden muss, abgedeckt. Wir hoffen uns für unsere Mieterinnen und Mieter eine Kostenersparnis in der Betriebskostenabrechnung.

Die Durchführung der großen Hausordnung bleibt weiterhin bestehen.



Für die Wohnbereiche Bitterfeld-Anhaltsiedlung, Sandersdorf und Wolfen-Krondorf wird der Winterdienst ebenfalls wie dargestellt durchgeführt, Rasenmähd und große Hausordnung werden weiterhin von der Firma TOKO durchgeführt.



## Frühlingsduft liegt in der Luft

Der Frühling lässt nun nicht mehr lange auf sich warten. Für viele eine gute Gelegenheit, das Zuhause frisch zu dekorieren, wieder mehr an die frische Luft zu gehen, die schöne Frühlingsluft mit dem typischen Frühlingsduft zu genießen.

Die Tage werden wieder länger und die ersten Sonnenstrahlen lassen sich blicken – es ist Zeit, aus dem Winterschlaf aufzuwachen und mit neuer Energie in das Jahr zu starten! Und das geht am besten mit viel Bewegung und leckerem Essen!

Die Freude auf das bevorstehende

Osterfest ist ein weiterer Grund dafür, dass Wohnzimmer und Gärten wieder mit vielen schönen bunten Sachen geschmückt werden, vorzugsweise mit bemalten Eiern, Osterhasen und Zweigen.

Das Schöne am Frühling ist, dass wir endlich wieder mit Lebensmitteln kochen können, die frisch vom Feld auf den Teller kommen: Die Frühlingsküche hält viele leckere, leichte Rezepte parat, die mit erntefrischem Gemüse und Kräutern punkten. Mit dieser Extraportion Vitamine hat die

Frühjahrmüdigkeit erst gar keine Chance!

Für diejenigen, die gefastet haben, ist Ostern wieder mehr erlaubt.

Eine Theorie zum Fasten beruht darauf, dass in der Fastenzeit auf tierische Produkte, also auch Eier, verzichtet wurde. Die Hühner jedoch produzierten weiterhin Eier. Diese Eier konnten durch Kochen bis zum Ende der Fastenzeit, also Ostern, haltbar gemacht werden. Um die hartgekochten von den rohen Eiern zu unterscheiden, färbte man sie bunt.



Und hier ein leckeres Frühlingsrezept, welches gerne nachgekocht werden kann. Wir freuen uns auch über Ihre Rezeptvorschläge, die wir auch gern im Magazin veröffentlichen.

## Superschnell, gesund und frisch

Sie benötigen für 4 Personen:

- 400 g Stremellachs
- 8 Eier
- 1 kg weißen Spargel
- 500 g grünen Spargel
- 2 Bund Schnittlauch
- 3 – 4 TL Meerrettich
- aus dem Glas
- 2 EL Zitronensaft
- 150 g Naturjoghurt
- 100 g saure Sahne
- etwas Salz und Pfeffer

Zubereitung:

Die hart gekochten Eier in Scheiben schneiden, den Spargel in 4- 5 cm lange Stücke schneiden. Gemüse in kochendem Wasser 3 – 4 Minuten garen.

Meerrettich mit Zitronensaft verrühren, Joghurt mit saurer Sahne und Meerrettich vermischen und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Spargel und Schnittlauch mit dem Dressing mischen, Eier vorsichtig dazugeben.

Mit dem Stremellachs auf Tellern anrichten.

Guten Appetit wünschen  
die Wolfener!





# Rätsel

Brenn- glas Autoteil	▼	Vogel Asien Musik schnell	▼	Balkon auf Stelzen	▼	negative Haupt- figur Fisch	▼	Region in Afrika
▶		▶		... und Leute Karten- spiel	▶	▶		▶
Vorsteh- erdrüse Kung-Fu Darsteller	▶			▶				
▶			Fürst im Orient Heilige Vater	▶				
Chemi- sches Element	Abfall Hobel Reizaus- löser	▶	▶			KFZ Hanau Karten- spiel	▶	
▶	▶				Chemi- sches Element Erdrutsch	▶	▶	
ärmel- loses Oberteil Kreiszahl	▶			Multipli- kation Blasin- strument	▶	▶		verhei- ratetes Paar
▶		60 Minuten Enzym	▶	▶				▶
Abitur Schweiz zu dem (Kurzwort)	▶	▶					achter Buch- stabe tagein, ...	▶
▶			Siegerin Bereich	▶			▶	
antikes Instrument exklusives Fest	▶		▶		Berg- senke Strom in Sibirien	▶		
▶				Ist- Zustand Element Symbol B	▶	▶		
Vogel Raum- fahrer	▶			▶		Ausruf alte römische Münze	▶	
▶						▶		
ägypt- ische Gottheit	▶		Art, Spezies	▶				

## Für die Rätselfreudigen unter Ihnen gibt es hier wieder was zu tun:

Das allseits beliebte Kreuzworträtsel wartet darauf, gelöst zu werden.

Schneiden Sie das gelöste Rätsel aus und senden Sie es an unsere Postadresse (Fritz-Weineck-Str. 14 a, 06766 Bitterfeld-Wolfen) oder werfen Sie es in unseren Briefkasten (Name und Adresse nicht vergessen).

Sie können es natürlich auch einscannen und an folgende E-Mail-Adresse senden: ermisch@wgwolfen.de. Den Gewinnern winken schöne Preise.

## Die glücklichen Gewinner des Rätsels im letzten Mietermagazin waren:

G. Klocek, Wolfen  
Heilemann, Wolfen,  
V. Stiebitz, Wolfen

Sie konnten sich über Gutscheine vom Elektronikfachmarkt Medimax in Bobbau freuen.

# Bilderrätsel

Wie gut kennen Sie sich in unseren Wohngebieten aus – wo steht das abgebildete Gebäude?  
Auch hier werden aus den richtigen Antworten Gewinner gezogen.

Einsendeschluss für unsere Rätsel ist der 13. Mai 2022.  
Teilnahmeberechtigt sind alle Mieter unserer Genossenschaft, Mitarbeiter der Wolfener ausgeschlossen.





Ein Frohes Osterfest und einen schönen  
Frühling wünschen Ihnen **Die Wolfener** !

WGW Wohnungsgenossenschaft Wolfen

So erreichen Sie uns:

Wohnungsgenossenschaft Wolfen eG

Tel.: 03494/3673-0

Fax: 03494/31545

E-Mail: [info@wgwolfen.de](mailto:info@wgwolfen.de)

Öffnungszeiten:

Montag: 7:30 - 16:00 Uhr

Dienstag: 8:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch: 7:30 - 15:00 Uhr

Donnerstag: 7:30 - 16:00 Uhr

Freitag: 7:30 - 12:00 Uhr

Außerhalb unserer Geschäftszeiten können Sie in dringenden Notfällen die Rufnummer 03494/44067 in Anspruch nehmen.

## Impressum

**Herausgeber:**  
**Wohnungsgenossenschaft  
Wolfen eG**  
Fritz-Weineck-Straße 14a  
06766 Wolfen

Telefon: 03494 / 36730  
Telefax: 03494 / 31545  
[info@wgwolfen.de](mailto:info@wgwolfen.de)  
[www.die-wolfener.de](http://www.die-wolfener.de)

Auflage: 3.000 Exemplare  
Gestaltung und Druck:  
Druckerei Hessel  
Weißandt-Gölsau